

25.04.2011

Einladung zu Aktion und Pressekonferenz der Milcherzeuger in Brüssel - Auf dem Milchmarkt brennt die Luft

„Heiße“ Aktion und Pressekonferenz der Milcherzeuger am 4. Mai 2011

Delegationen von Milcherzeugern aus zahlreichen Ländern werden an diesem Tag mit ausdrucksstarker Kulisse vor das EU-Parlament kommen, um dort die Parlamentarier als Volksvertreter direkt anzusprechen und ihre Forderungen zu überreichen. Eine zentrale Forderung ist beispielsweise, dass sich die Milcherzeuger deutlich besser als bisher von der Kommission vorgeschlagen, zusammenschließen können.

Der Agrarausschuss des EU-Parlaments wird Ende Mai mit dem Nicholson-Bericht über eine Gesetzesvorlage für den Milchmarkt entscheiden. Mit dieser Aktion wollen die Milcherzeuger die Volksvertreter noch einmal auffordern, bei der Neugestaltung der Rahmenbedingungen die Meinung des Volkes zu vertreten. Die Meinung der europäischen Milchbauern, die ein faires Einkommen brauchen; die Meinung der EU-Bürger, die eine nachhaltige Landwirtschaft wollen.

Wir laden Sie am Mittwoch, den 4.5.2011 herzlich zu dieser bilder- und ausdrucksstarken, „heißen“ Aktion der Milcherzeuger mit Übergabe von Forderungen an Abgeordnete des EU-Parlamentes ein.

Im Vorfeld wird es eine Pressekonferenz geben, auf der die Milcherzeugervertreter im Detail erläutern, welche Erwartungen sie an das EU-Parlament bezüglich der Rahmenbedingungen für den Milchmarkt haben.

Pressekonferenz: 10:30, Renaissance Hotel, Rue du Parnasse 19, 1050 Brüssel

Aktion: 12:00, Place Luxembourg, 1050 Brüssel

Die kritische Lage der europäischen Milchhöfe und dessen, was für die Verbraucher auf dem Spiel steht, wird spür- und sichtbar werden bei dieser heißen Aktion der Milcherzeuger mit Delegationen aus vielen europäischen Ländern.

Hintergrund

Nach zwei dramatischen Jahren mit hohen finanziellen Verlusten für die Milcherzeuger haben sich die Milchpreise einigermaßen erholt. Dennoch kann noch keine Entwarnung gegeben werden. Zum einen steigen die Produktionskosten erneut überproportional an und zehren die leichten Verbesserungen auf der Einkommensseite auf. Zum anderen werden bisher weder auf europäischer noch auf nationaler Ebene Rahmenbedingungen vorgesehen, welche die Erzeuger ausreichend stärken und ein erneutes Marktversagen verhindern können. Am 24. und 25. Mai 2011 wird der Agrarausschuss des EU-Parlaments mit der Verabschiedung des Nicholson-Berichtes Stellung beziehen zu den Vorschlägen des Milchpaketes der EU-Kommission.

Kontakt:

EMB-Pressestelle: Silvia Däberitz (DE, EN, ES): 0049 2381 4361 200

[<<< back](#)